Gruselnächte, Heiße Stunden

Von _mayaku_

Kapitel 1: Kapi 1

Autor: Ich^^ alias Bou-kun

Altersfreigabe: P16 / P18-Slash

Paaring: zweie von Diru

Genre: Ich habe keine Ahnung. XD

Disclaimer: wie bei allen

Widmung: Dir en grey *lol*

Kommentar: Diese FF ist mir mitten in der Nacht eingefallen. Geschrieben hab ich sie dann am nächsten morgen in der Schule. Es ist meine erste FF, die einigermaßen gelungen finde. Aber, das ist meine Meinung. Ich würde gerne wissen, was ihr dazu sagt. ^^

Ach ja, ich bin mir bei der Altersfreigabe noch nicht so sicher. Aber ich denke, dass das niemanden stört.

Viel Spaß!!!!

Kapi 1:

Heute ist Halloween und es geht mal wieder alles schief, was auch nur schief gehen kann. Irgendwie hab ich das Gefühl, dass ich jedes Jahr um die gleiche Zeit verflucht sei.

Gesternabend ging es damit pünktlich los, kaum das die Probe zu Ende war.

Somit hatte ich schon meinen ersten blauen Fleck weg gehabt. Und er hat meinen ‚Unfall‘ auch noch gesehen. Leute, dass war peinlich.

Da sieht er, wie ich meinen Bass wegstelle, mir meine Jacke schnappe und...! Grade, als ich am gehen war, steht er da. Eigentlich dachte ich, dass schon alle gegangen waren. Aber nein, ausgerechnet diese Person muss noch hier sein. Und ich hab nichts besseres zu tun als ihn anzustarren. Meine heimliche Liebe steht dort am Türrahmen des Duschraumes. Nur mit einem Handtuch um die Hüften bekleidet und mit nassen Haaren, von denen Wassertropfen auf seinen perfekten Oberkörper tropfen. Er schien zu merken, dass ich ihn die ganze Zeit anstarete ohne meine Hand vom Türknauf zu nehmen, denn er legte seinen Kopf etwas schief und lächelte mich an. Genau dieses Lächeln macht mich jedes mal ganz wuschig. Egal ob auf einem Konzert oder sonst wo.

Als mir dann endlich selbst bewusst wurde, was ich da mache, schoss mir augenblicklich die röte ins Gesicht und ich schaute sofort zu Boden, damit er es nicht

bemerkt.

Dann bin ich aus dem Raum gestürmt und habe prompt ne Stufe verfehlt.

Ja, so bin ich zu meinem blauen Fleck gekommen. Das Halloween Wochenende fängt also schon mal gut an. >.<'

Nun stehe ich seit zirka 2 Stunden in der Küche um etwas zu essen hin zukriegen. Denn auf die Party (falls man das so schimpfen darf) soll jeder ne Kleinigkeit mitbringen. Kaoru ist einfach zu faul selbst alles zu machen. Das muss er ja sonst immer, hat er gestern gesagt. Kyo und ich waren davon nicht grade begeistert, aber Die und Shinya hat das nicht gestört. Kein wunder, die können ja auch backen und kochen und das ganze drum und dran. Ich kann das Gemachte dann höchstens essen. Aber das andere?

So, wo war ich? Ach ja der Salat. Wie war das doch gleich, ich muss da irgendeine Soße ran machen? Na ich hoffe, dass Ketchup da reicht. Und die Tomaten, kommen die da nun halbiert oder geviertelt dazu? Na is ja auch egal, dann pürier ich sie gleich, dann brauch sich keiner beschweren, dass die Stücke zu groß sind. ^^

„Au, kuso! Jetzt hab ich mir auch noch in den Finger geschnitten. ~.~ Heut ist echt nicht mein Tag.“

Nachdem ich mich nun verarztet und das Gericht vollendet hab, kann ich mich ja so langsam mal umziehen und stylen. Ich bin mir zwar nicht sicher ob das jemand essen wird aber egal. Im Endeffekt hab ich dann doch alles püriert. Sieht aber wie ein richtiges Halloween essen aus. *freu*

Nachdem ich mich geduscht und mir die Haare gewaschen hab, stehe ich vor meinem Kleiderschrank und weis nicht, was ich anziehen soll. Letztendlich entschlief ich mich dazu eine enge Lederhose mit Lederminirock darüber anzuziehen. Als Oberteil dann noch ein schickes schwarzes und ärmelloses Bunny-t-shirt.

„Naja, sieht gar nicht so schlecht aus. Jetzt noch die Haare.“

Aber das ist ja schnell erledigt. Und so bin ich auch schon im Bad verschwunden.

Nach ungefähr 2 weiteren Stunden bin ich mit meinem Styling fertig.

Und was jetzt? Immerhin sind es noch 34 Minuten bis ich von Kyo abgeholt werde. Also setzte ich mich vor den Fernseher und schalte durch die Programme. Doch weit komme ich nicht, da unser Blondschof genau in diesem Moment klingelt.

Also raffte ich mich auf und gehe an die Tür. Logischerweise um diese auch zu öffnen. Plötzlich verharre ich mitten in der Bewegung. Da steht nicht Kyo sondern Shinya vor mir.

„Hey, wa-was machst du denn hier, ich dachte Kyo holt mich ab?“, frage ich ganz verdattert ohne die Tür auch nur ein bisschen weiter zu öffnen.

„Kao, wollte, dass ich dich abhole. Er meinte er wolle lieber ein Auge auf Kyo werfen, damit dieser heute nicht noch durchdreht. Du weisst ja zu was Kyo-san voriges Jahr imstande war.“

Oh ja, daran kann ich mich nur zu deutlich erinnern. Er hatte es doch Tatsache

geschafft mein Mottorad in Brand zustecken. Das Ergebnis war ein Totalschaden. Er bereute es zwar, aber das spielte damals keine Rolle. Hin war hin. Ich hatte daraufhin mit ihm ganze 3 Wochen nicht mehr geredet. Das hat gesessen!

„Na wenn das so ist. Möchte ja nicht auch mein Auto verlieren. ^^“

Ein gutes hatte es ja damals. Jetzt fahre ich Auto. Ich möchte ja nicht angeben, aber fahre doch ganz gut, wenn ich das mal so selbst einschätzen darf.

Zurück zum Thema. Ich zog mir noch schnell meine hochhackigen Schuhe an und jetzt sitzen wir im Auto.

Ab dem Zeitpunkt, wo ich die Tür geschlossen hatte, verfielen wir in Schweigen.

Als ich ihn an der dritten Ampel etwas frage bekomme ich nur eine kurze und knappe Antwort und das so einsilbig, wie es unserer Drummer noch nie drauf hatte. Jedenfalls nicht bei mir. Zwar bei Die aber nicht bei mir. Soll ich jetzt schmollen?

Als er mich dann frage, warum ich im halben Playboy-bunny Kostüm rumhüpfte, antworte ich auch nicht besser als er. Moment halbes Kostüm? Warum halbes? . . . Ach du sch**ße ich habe die Ohren ja ganz vergessen.

Zurückfahren geht nun aber auch nicht mehr. Denn in diesem Moment fahren wir bei Kaoru vor.

So, das war's erst einmal von mir. Jetzt seit ihr dran.

Hinterlasst mir n Kommi und ich lade Kapi 2 hoch. ^^

Hoffe wir lesen uns demnächst wieder.

Eure

Bou-kun